



 **Case study**

# HYBRIDE IT-UMGEBUNG DES EUROPÄISCHEN BAHNBETREIBER STEIGERT DAS NUTZERERLEBNIS DER REISENDEN

## Herausforderung:

- Einwandfreie mobile Endbenutzer-Erfahrung bieten
- Geringe Transaktionslatenz sicherstellen
- Netzwerkkosten verringern

## Lösung:

- Direkte Verbindung zur AWS-Cloud über das Interxion-Rechenzentrum

## Vorteile:

- Verbesserte Benutzererfahrung auf einer Hybrid Mobile App
- Minimierte Latenzzeit durch eine nahtlose Verbindung zwischen On-Prem und in der Cloud
- Erhöhte IT-Zuverlässigkeit und Performance

Ein grosser europäischer Eisenbahngesellschaft, der 1,25 Millionen Kunden bedient, verkauft während der Hauptreisezeiten Zehntausende von Zugfahrkarten über seine mobile App. Die Nutzer der App erwarten ein einwandfreies mobiles Erlebnis, bei dem der Fahrkartenkauf sofort abgewickelt wird. Um die hohen Erwartungen der Benutzer zu erfüllen, hat der Bahnbetreiber eine hybride IT-Infrastruktur entwickelt, die eine schnelle und zuverlässige Endbenutzererfahrung garantiert.

## Reisetickets jederzeit und überall kaufen

Kunden, die Reisetickets buchen, erwarten ein nahtloses mobiles Erlebnis. Stellen Sie sich vor, Sie haben Verspätung, um einen Zug zu erwischen, so dass Sie gleich bei der Abfahrt aufspringen, obwohl Sie noch keine Fahrkarte gekauft haben. Wenn Sie jedoch versuchen, eine Fahrkarte über die mobile App des Zuges zu kaufen, dauert die Abwicklung der Transaktion sehr lange, und Sie werden langsam nervös, dass Sie dem Schaffner keine Fahrkarte vorzeigen können, wenn er vorbeikommt.

Fahrkartentransaktionen müssen sofort verarbeitet werden, damit die Benutzer die Gewissheit haben, dass sie erfolgreich eine Fahrkarte gekauft haben. Andernfalls kann sich eine unterdurchschnittliche Benutzererfahrung negativ auf das Image der Marke auswirken und direkte Auswirkungen auf die Einnahmen haben, da die Benutzer stattdessen möglicherweise über Konkurrenten reisen. Da die Kunden zunehmend mobile Apps für die Buchung von Reisetickets verwenden, müssen auf der Infrastrukturseite zunehmend mehr Aufgaben in kürzester Zeit erfüllt werden.

Ein führender europäischer Bahnbetreiber stellte fest, dass die Netzinfrastruktur, über die seine Ticketapp betrieben wird, mit dem zunehmenden mobilen Verkehr nicht mehr Schritt halten konnte.

## Über Interxion

(Interxion (NYSE:INXN) ist ein führender europäischer Anbieter von Cloud- und Carrier-neutralen Rechenzentrumsdienstleistungen für Colocation und betreibt insgesamt 50+ Rechenzentren in 11 europäischen Ländern. Interxions energieeffiziente Rechenzentren sind in einem standardisierten Design errichtet und bieten ein Höchstmass an Sicherheit und Verfügbarkeit zum Betrieb geschäftskritischer Anwendungen. Durch den Zugang zu mehr als 700 Connectivity-Anbietern, 21 europäischen Internetaustauschknoten und den führenden Cloud- und Media- Plattformen an seinen Standorten hat Interxion Hubs für Cloud, Content, Finance und Connectivity geschaffen, welche die Etablierung von Ökosystemen für Branchen- Cluster nachhaltig fördern. Weitere Informationen finden Sie unter [www.interxion.ch](http://www.interxion.ch)

Folglich arbeitete der Bahnbetreiber mit Interxion zusammen, um seine IT-Infrastruktur zukunftssicher zu machen und sicherzustellen, dass sie in der Lage ist, das hohe Volumen an Transaktionsanfragen bei der Geschwindigkeit des mobilen Reisens zu unterstützen.

## Unterstützung einer Hybrid Mobile App

Die Container-basierte mobile Anwendung des Bahnbetreibers basiert auf einer modernen hybriden Infrastruktur, die sowohl eine Vor-Ort-Umgebung als auch die Cloud zur Durchführung von Benutzertransaktionen nutzt.

Während der Fahrkartenspeicher auf AWS gehostet wird, wird der Fahrkartenkaufprozess für zusätzliche Sicherheit in ein Datenzentrum verlegt. Die Verbindung zwischen diesen beiden Umgebungen muss schnell und nahtlos sein, um den Prozess zu unterstützen. Ist dies nicht der Fall, leidet die App unter einer hohen Latenzzeit, was sich in einer suboptimalen Benutzererfahrung niederschlägt.

In der Vergangenheit hatte das Unternehmen mit hohen Latenzzeiten zu kämpfen, weil es auf das Internet angewiesen war, um die Verbindung zwischen dem eigenen Rechenzentrum und der AWS-Cloud herzustellen. Diese Internetverbindung war nicht in der Lage, das Volumen an Ticketanfragen zu bewältigen, nicht einmal die notwendige Geschwindigkeit sicherzustellen, mit der die Transaktionen durchgeführt werden mussten. Während der Spitzenzeiten der Transaktionen - als die App Zehntausende von Anfragen pro Minute erhielt - war die Verbindung sehr langsam, was sich negativ auf die Benutzererfahrung auswirkte.

Um die Transaktionszeit zu beschleunigen, ging der Zugbetreiber eine Partnerschaft mit Interxion ein, um die kritische Infrastruktur näher an den Internet-Austauschknotenpunkt zu bringen und eine bessere Verbindung mit AWS herzustellen. Interxion stellt den AWS-Point of Presence (PoP) zur Verfügung, der es dem Zugbetreiber ermöglicht, sich direkt mit der AWS-Cloud zu verbinden.

## Nahtlose Verbindung

Die direkte Verbindung mit der AWS-Cloud verbesserte die Leistung und Zuverlässigkeit der Anwendungen und steigerte so das Endbenutzererlebnis insgesamt. Durch die Partnerschaft mit Interxion konnte der Bahnbetreiber ausserdem die Netzwerkkosten senken und die Sicherheit erhöhen.

Durch die Schaffung einer nahtlosen Verbindung zwischen der On-Premise-Umgebung und der Cloud ermöglichte es das Rechenzentrum von Interxion dem Zugbetreiber, die Transaktionslatenz bei Hin- und Rückfahrten deutlich zu reduzieren. Mit Hilfe von Interxion dauert die Transaktionserfahrung selbst in Spitzenverkehrszeiten nur wenige Sekunden. Schnellere Transaktionen bedeuten zufriedeneren Endnutzer, was das Bahnunternehmen deutlich messen konnte. Vor allem die nahtlose Verbindung zwischen On-Prem und Cloud ist ein wesentlicher Teil des mobilen Ticketing-Puzzles.

Interxion stellt die Verbindung her und sorgt dafür, dass die Benutzer mit minimaler Frustration dorthin gelangen, wo sie hinhüben.



[www.interxion.ch](http://www.interxion.ch)  
[customer.services@interxion.com](mailto:customer.services@interxion.com)



**International Headquarters**  
Main: + 44 207 375 7070  
Email: [hq.info@interxion.com](mailto:hq.info@interxion.com)

**European Customer Service Centre (ECSC)**  
Toll free Europe: + 800 00 999 222 / Toll free US: 185 55 999 222  
Email: [customer.services@interxion.com](mailto:customer.services@interxion.com)

**Cofounder:** Uptime Institute EMEA chapter. **Founding member:** European Data Centre Association. **Patron:** European Internet Exchange Association. **Member:** The Green Grid, with role on Advisory Council and Technical Committee. **Contributor:** EC Joint Research Centre on Sustainability. **Member:** EuroCloud.

Interxion is compliant with the internationally recognised ISO/IEC 27001 (537141) certification for Information Security Management and ISO 22301 (BCMS 560099) for Business Continuity Management across all our European operations. © Copyright 2020 Interxion. CS-GEN-HQ-EUROTRAIN-HQ-eng-1/20